Objekt:	Willkomm der Pritzwalker Zimmersleute (1824)
Museum:	Museumsfabrik Pritzwalk Meyenburger Tor 3a 16928 Pritzwalk 049 3395 7608-1120 museum@pritzwalk.de
Sammlung:	Handwerk und Alltagskultur
Inventarnummer:	005.00115

Beschreibung

Die größte Breite hat die Hauptwulst, die mit 9 Löwenköpfen (vermutlich die Schildhalter) versehen ist. Zwischen Hauptwulst und Gefäßboden ist eine kleinere Wulst und ein Knoten. Perlrandverzierungen befinden sich unterhalb der Mündung, ober- und unterhalb des Knotens, sowie über dem Fuß. Die Beschriftungen und Figuren sind wie folgt eingraviert: Zwischen der Mündung und dem oberen Rand - Pritzwalck d: 26. Juni 1662; zwischen oberen Rand und Hauptwulst - ein Kranz und Krone bilden ein Oval, in diesem 8 Zimmermannsgeräte und daneben die Namen der Meister Peter Schultz, Paul Rentz, Hein. Kruse, Joh. Schütt, Casp. Fahrenkrug, Claus Fahrenkrug, Tim. Efers, Hans Witt, Hans Schütt und Georg Rieck. Gegenüber ein weiterer floraler Kranz mit der Inschrift "Erneuert 1824", daneben Lad: Mst: Abshagen und Alt. Ges. Lucks. In der Hauptwulst über den Löwenköpfen Die Namen Hans Einborn, Peter Fahrenkrug und Christoph Braase. Der Deckel und die Schilder sind nicht mit ins Museum gekommen.

Grunddaten

Material/Technik:	Zinn
Maße:	46,1x15x19 cm, 4840 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	26.06.1662
	wer	
	wo	
Hergestellt	wann	1824
	wer	
	wo	Pritzwalk

Gespendet / Geschenkt	wann	13.05.1955
	wer	Kreiskasse des FDGB, Pritzwalk
	wo	Pritzwalk

Schlagworte

- Handwerk
- Pokal
- Willkomm